



## Veranstaltungen

### «Auch verstehen, was nicht gesagt wird.»

Ein Abend zum Thema Körpersprache und Kommunikation mit Peter Locher, Kommunikations- und Konflikttrainer, Theaterpädagoge und Dozent aus Wohlen organisiert vom kaufmännischen Verband Aargau Ost.

Das spannende Thema des Vortrags lockte am 29. Oktober 2012 mehr als 100 Personen ins zB. Zentrum Bildung Wirtschaftsschule KV Baden. Mit viel Witz, Elan und Publikumsnähe schuf Peter Locher von Anfang an eine unterhaltsame Atmosphäre im Saal. Er spielte mit Bravour verschiedene Szenen, beantwortete Fragen aus dem Publikum und wies auf die Wichtigkeit der nonverbalen Kommunikation (Körpersprache) hin.

Kommunikation ist mehr als nur Worte. Wie reden, dass einen der andere versteht? Wie zuhören, dass man nicht nur Worte, sondern wichtige Botschaften erfasst und wie bei persönlichen Angriffen reagieren? Welche Signale senden wir an andere Menschen durch Gesten, wie werden sie verstanden oder missverstanden? Peter Locher zeigte uns überaus anschaulich, worauf es ankommt. In den mitmenschlichen Beziehungen und in der Kommunikation spielen viele Faktoren eine Rolle, zum Beispiel das Äussere, die Stimme, die Körpersprache, die sachliche Botschaft und der Informationsaustausch. Im Zeitalter der unbegrenzten Kommunikation ist das Bedürfnis nach echter Begegnung von Mensch zu Mensch immer gefragt.

#### Die sieben Sinne

Peter Locher zeigte uns ein Modell der sieben Sinne der Kommunikation der linken Körperhälfte und des Gefühlquadrats aus Freude, Angst, Trauer und Wut, in dem sich Menschen ständig bewegen. Wut zum Beispiel sei nicht nur negativ, sondern beinhalte auch Kraft. Sein Kommunikationsmodell basiert auf den sieben Feldern des Zen Buddhismus, welches sogar die westliche Wissenschaft bestätigt. Diese nehmen direkten Einfluss auf unseren Körper, auf unser Wohlbefinden, den Gemütszustand und die Gesundheit. Wichtig im Leben sei, mit beiden Beinen auf dem Boden zu stehen und er beschreibt damit das sogenannte Wurzelchakra, was bedeutet mit der Basis verankert zu sein.

### Körpersprache und Kommunikation

Am Körpermodell weiter nach oben gehend zeigte er die schöpferische Kraft und Energie des Sexualchakras und das Solarplexuschakra. Im Herzchakra sei die Lebensfreude, Beziehung und Liebe verankert. Die Kunst der Sprache sei im Halschakra zu finden. Im Stirnchakra die Intuition und höheres Bewusstsein, das Wissen im Kronenchakra.

Am anschliessenden Apéro wurde noch lange rege mit dem Referenten diskutiert. Der organisierende kaufmännische Verband Aargau Ost war vom grossen Interesse an diesem Thema angenehm überrascht. Leider mussten wir vielen Interessenten aus Platzgründen absagen. Wegen der grossen Nachfrage werden wir deshalb am 20. März 2013 nochmals einen Abend zum Thema Körpersprache und Kommunikation anbieten.

*Silvia Vogt*

